

Zivilrecht III
Schwerpunkt Außervertragliches Schuldrecht

WS 2007/08

Gliederungsblatt 4

§ 4 Andere Haftungstatbestände des Deliktsrechts

I. Verschuldenshaftung nach § 823 Abs. 2

1. Funktion
 - a) Haftung für primäre Vermögensschäden
 - b) Vorverlagerung des Rechtsgüterschutzes
2. Besonderheiten der Schutzgesetze
 - a) Der Gesetzesbegriff
 - b) Der Schutzzweck
 - c) Schaden im Schutzbereich
 - d) Verschulden

II. Verschuldenshaftung nach § 826

1. Generalklausel mit „Entwicklungsfunktion“
2. Vorsatz und Sittenwidrigkeit
3. Die Notwendigkeit der Fallgruppenbildung

III. Verschuldensvermutung

1. Haftung für Verrichtungsgehilfen
 - a) Rechtspolitische Problematik
 - b) Verrichtungsgehilfe
 - c) Widerrechtliche Verletzung
 - d) Aufsichtspflichten und Entlastungsmöglichkeit
 - e) Verlagerung der Haftungsgrundlage auf § 823 Abs. 1: Organisationsverschulden
2. Haftung des Aufsichtspflichtigen
3. Tierhalterhaftung
 - a) Haftungsmerkmal Tiergefahr
 - b) Halter und Aufseher
 - c) Entlastungsmöglichkeit bei Nutztieren
 - d) Keine Entlastungsmöglichkeit bei Luxustieren

IV. Haftung mehrerer

1. Täter und Teilnehmer, § 830 Abs. 1 S. 1
2. Haftung nach § 830 Abs. 1 S. 2
 - a) Das Sachproblem: Haftung bei nur möglicher Kausalität
 - b) Anwendungsfragen (räumlicher und zeitlicher Zusammenhang, feststehende Haftung eines Beteiligten)
3. Haftung von Nebentätern
4. § 840: Haftung als Gesamtschuldner